

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	208 – Kinder, Jugend u. Familie – Jugendamt
	Bearbeiter/in	Norbert Korte
	Telefon (0202)	563 25 41
	Fax (0202)	563 81 37
	E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.08.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0561/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>29.08.2006</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Betriebskostenzuschüsse 2006 an freie Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit</b>		

### Grund der Vorlage

Förderung der offenen Jugendarbeit

### Beschlussvorschlag

Im Rahmen der Richtlinien über die Förderung der offenen Jugendarbeit der Stadt Wuppertal und der im Haushaltsplan 2006 vorgesehenen Mittel bei der Haushaltsstelle 4600-718.0000 werden an die freien Träger der offenen Jugendeinrichtungen Betriebskostenzuschüsse gemäß Anlage gewährt.

### Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Dr. Kühn

### Begründung

#### **1. städtische Mittel**

Die städt. Zuschüsse für 2006 werden grundsätzlich in gleicher Höhe gewährt wie in den Vorjahren. Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen treten allerdings kleinere Änderungen ein (siehe Anlage).

Bei der Haushaltsstelle 4600-718.0000 sind hierfür 418.200 € veranschlagt. Die Ansatz-erhöhung gegenüber 2005 um 25.500 € entspricht den Kürzungen bei den Haushaltsstellen 4510-718.0502, -718.0505 und 4600-718.0109.

## **2. Landesmittel**

In der Anlage werden auch die Mittel aus dem Landesjugendplan für das Jahr 2006 aus-  
gewiesen.

Mit Bescheid vom 11.07.06 hat der Landschaftsverband entsprechend der Festsetzung des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW Landesmittel in Höhe von 544.249 € bewilligt. Damit erhöht sich die Grundförderung gegenüber 2005 um 54.424 €.

### **2.1 Einrichtungen freier Träger**

Unter Beibehaltung des bisherigen prozentualen Anteils entfallen von den Landesmitteln 302.602 € auf die freien Träger. Das sind rd. 30.000 € mehr als 2005. Die Landeszuschüsse an die freien Träger können deshalb - unter Berücksichtigung der seit 2003 geschlossenen drei Einrichtungen - wieder auf das Niveau von 2003 angehoben werden. Darüber hinaus verbleiben noch 16.892 €.

Um die Unterversorgung in Barmen abzumildern, sollen diese Mittel für die drei nach-  
stehenden Einrichtungen eingesetzt werden:

- |  |         |
|--|---------|
| - Einrichtung A-Meise des Caritasverbandes am Sedansberg<br>- Ausweitung des Angebotes im Stadtbezirk Barmen -           | 5.000 € |
| - Einrichtung Bartholomäusstr. der Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen<br>- für Bestandssicherung dringend erforderlich - | 5.000 € |
| - Einrichtung Stahlstr. der Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen<br>- Ausweitung des Angebotes im Stadtbezirk Barmen -     | 6.892 € |

### **2.2 städtische Einrichtungen**

Von den Landesmitteln entfallen 241.647 € auf die städtischen Jugendeinrichtungen. Damit erhöht sich der Landeszuschuss gegenüber 2005, liegt aber unter den im Haushaltsplan 2006/2007 für 2006 ausgewiesenen Mitteln. Die Mindereinnahmen in Höhe von 76.553 € belasten das Budget des Fachbereiches Jugend und Freizeit und müssen im Rahmen der laufenden Haushaltsplan-Bewirtschaftung eingespart werden.

## **Anlagen**

Festsetzung der Zuschüsse an Träger offener Jugendeinrichtungen unter Berücksichtigung der Richtlinien über die Förderung der offenen Jugendarbeit der Stadt Wuppertal